

Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Tischauflagen -öffentlich-	2
Vorlagendokumente	
TOP Ö 4 Rechtsstellung und Zahl der weiteren Bürgermeister*innen Antrag Nr. 027/2026 der ÖDP 13-2/287/2026	3
TOP Ö 7 Dienstaufwandsentschädigung des Oberbürgermeisters und Benutzung des Dienstwagens Antrag Nr. 024/2026 der Erlanger Linke-Fraktion 11/070/2026	6
TOP Ö 8 Geschäftsbereich, Besoldung und Dienstaufwandsentschädigung der/des ersten weiteren Bürgermeister*in Antrag Nr. 025/2026 der Erlanger Linke-Fraktion 11/071/2026	7
TOP Ö 9 Geschäftsbereich, Besoldung und Dienstaufwandsentschädigung der/des zweiten weiteren Bürgermeister*in Antrag Nr. 026/2026 der Erlanger Linke-Fraktion 11/072/2026	8
TOP Ö 11 Beschlussfassung über die Zahl, Stärke und den Vorsitz der Stadtratsausschüsse und sonstigen Gremien Anlage 1 Sitzverteilung 13/275/2026	9
Anlage 2 Übersicht Vorsitzende Ausschüsse und sonstige Gremien 13/275/2026	14
TOP Ö 12 Besetzung der Stadtratsausschüsse und Bestellung von Stadtratsmitgliedern als Vertreter / Vertreterinnen der Stadt Erlangen in sonstigen Gremien Ausschussverzeichnis 2026 - 2032 13/276/2026	18
TOP Ö 13 Bestellung der Ortsbeiräte für die Wahlperiode 2026 - 2032 Beschlussvorlage 13-2/292/2026	44
TOP Ö 14 Bestellung der Stadtteilbeiräte für die Wahlperiode 2026 - 2032 Beschlussvorlage 13-2/295/2026	54

Stadtrat

Sitzung am Dienstag, 12.05.2026

- Ergänzung der Unterlagen -

Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|-----|---|----------------------------|
| 4. | Rechtsstellung und Zahl der weiteren Bürgermeister*innen
Antrag Nr. 027/2026 der ÖDP | 13-2/287/2026
Beschluss |
| 5. | Erlass der Satzung über die weiteren Bürgermeister*innen
der Stadt Erlangen
Antrag Nr. 027/2026 der ÖDP | 30/137/2026
Beschluss |
| 6. | Referatsneugliederung 2026
Antrag Nr. 027/2026 der ÖDP | 11/069/2026
Beschluss |
| 7. | Dienstaufwandsentschädigung des Oberbürgermeisters und
Benutzung des Dienstwagens
Antrag Nr. 024/2026 der Erlanger Linke-Fraktion | 11/070/2026
Beschluss |
| 8. | Geschäftsbereich, Besoldung und Dienstaufwandsentschädigung der/
des ersten weiteren Bürgermeister*in
Antrag Nr. 025/2026 der Erlanger Linke-Fraktion | 11/071/2026
Beschluss |
| 9. | Geschäftsbereich, Besoldung und Dienstaufwandsentschädigung der/
des zweiten weiteren Bürgermeister*in
Antrag Nr. 026/2026 der Erlanger Linke-Fraktion | 11/072/2026
Beschluss |
| 11. | Beschlussfassung über die Zahl, Stärke und den Vorsitz der
Stadtratsausschüsse und sonstigen Gremien
ergänzte Anlagen | 13/275/2026
Beschluss |
| 12. | Besetzung der Stadtratsausschüsse und Bestellung von
Stadtratsmitgliedern als Vertreter / Vertreterinnen der Stadt Erlangen in
sonstigen Gremien
ergänzte Anlagen | 13/276/2026
Beschluss |
| 13. | Bestellung der Ortsbeiräte für die Wahlperiode 2026 - 2032
ergänzte Vorlage | 13-2/292/2026
Beschluss |
| 14. | Bestellung der Stadtteilbeiräte für die Wahlperiode 2026 - 2032
ergänzte Vorlage | 13-2/295/2026
Beschluss |
| 15. | Beibehaltung der Rotation bei der Benennung der Vertreter für die
Vollversammlung des Bayerischen Städtetages und Benennung der
Vertreter für die Hauptversammlung des Deutschen Städtetages
wird abgesetzt | 13-2/291/2026
Beschluss |



Barbara Grille und Joachim Jarosch

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO

Eingang:	12.05.2026
Antragsnr.:	027/2026
Verteiler:	OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat:	III
mit Referat:	

An den

Oberbürgermeister der Stadt Erlangen

Jörg Volleth

Erlangen, den 10. Mai 2026

Kein Ausbau der politischen Verwaltungsspitze - Beschlussfassung bis zur Prüfung durch die Kommunalaufsicht aussetzen

Antrag zur konstituierenden Stadtratssitzung am 12. Mai 2026 zu

TOP Ö4 „Rechtsstellung und Zahl der weiteren Bürgermeister*innen“ sowie

TOP Ö5 „Erlass der Satzung über die weiteren Bürgermeister*innen der Stadt Erlangen“

TOP Ö6 „Referatsneugliederung 2026“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Stadtrat möge beschließen:

1. Auf die Schaffung eines weiteren berufsmäßigen Bürgermeisters (BM III) wird verzichtet.
2. Die vorgeschlagene Referatsneugliederung 2026 wird in der vorgelegten Form nicht beschlossen.
3. Vor einer Beschlussfassung über die Einführung eines weiteren berufsmäßigen Bürgermeisters (BMIII) sowie über damit verbundene neue Referatsstrukturen ist zunächst eine Stellungnahme der Regierung von Mittelfranken als zuständiger Kommunalaufsichtsbehörde einzuholen, insbesondere zur Vereinbarkeit ...
 - der Schaffung zusätzlicher dauerhafter Führungsstellen,
 - der damit verbundenen Folgekosten,
 - sowie der vorgesehene Besoldung und Aufwandsentschädigungen

Barbara Grille und Joachim Jarosch

mit den bestehenden Vorgaben zur Haushaltskonsolidierung sowie mit den Grundsätzen der Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit nach Art. 61 GO und der dauernden Leistungsfähigkeit der Stadt Erlangen vereinbar sind.

4. Bis zum Vorliegen dieser Bewertung durch die Bezirksregierung wird die Beschlussfassung zurückgestellt.

5. Sollte dennoch eine Beschlussfassung erfolgen, beantragen die ÖDP-Stadträte die namentliche Abstimmung über die Einführung eines dritten berufsmäßigen Bürgermeisters. Hilfsweise soll das Abstimmungsverhalten der Stadträte im Protokoll festgehalten werden.

6. Darüber hinaus wird die Verwaltung aufgefordert darzulegen, welche kommunal- und haftungsrechtlichen Konsequenzen eintreten können, falls der Stadtrat trotz der angespannten Haushaltslage zusätzliche dauerhafte Spitzenstellen beschließt, obwohl deren Vereinbarkeit mit den kommunalrechtlichen Anforderungen an Haushaltskonsolidierung, Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit bislang nicht geprüft ist.

Begründung:

Die Stadt Erlangen befindet sich in einer äußerst angespannten finanziellen Lage. Die Regierung von Mittelfranken hat in den vergangenen Haushaltsberatungen unmissverständlich deutlich gemacht, dass erhebliche Konsolidierungsmaßnahmen erforderlich und neue zusätzliche Belastungen kritisch zu hinterfragen sind. Zugleich wird der Stadt faktisch auferlegt,

- Ausgaben zu begrenzen,
- neue freiwillige Projekte nicht zu beginnen,
- sowie Prioritäten neu zu ordnen.

Vor diesem Hintergrund ist es aus Sicht der ÖDP weder nachvollziehbar noch politisch unseren Bürgerinnen und Bürgern sowie der Bezirksregierung glaubhaft vermittelbar, ausgerechnet die politische Verwaltungsspitze auszubauen und zusätzliche dauerhafte Führungsstellen zu



Barbara Grille und Joachim Jarosch

schaffen.

Die geplante Einführung eines dritten berufsmäßigen Bürgermeisters verursacht nicht nur zusätzliche Besoldungs- und Versorgungskosten, sondern verursacht auch langfristige strukturelle Folgekosten.

Gerade deshalb ist vor einer Beschlussfassung zwingend zu klären, ob ein solcher Ausbau der Führungsebene überhaupt mit den Vorgaben der Kommunalaufsicht vereinbar ist.

Die ÖDP hält es für politisch sehr problematisch, wenn einerseits gegenüber Bürgerschaft, Vereinen, Kultur, sozialen Einrichtungen und Investitionsprojekten Sparsamkeit eingefordert wird, andererseits jedoch zusätzliche Spitzenposten mit enormen Folgekosten geschaffen werden sollen.

Die Verwaltungsvorlage liefert hierfür keine überzeugende Begründung.

Insbesondere die vorgeschlagenen neuen Referatszuschnitte wirken wenig ambitioniert und innovativ. Eine erkennbare Zukunftsstrategie für Erlangen bis 2032 ist daraus kaum ableitbar. Die vorgelegte Struktur vermittelt daher weniger den Eindruck einer zukunftsorientierten Verwaltungsreform als vielmehr einer eher simplen organisatorischen Neuordnung innerhalb der Rathauskooperation.

Wir ÖDP-Stadträte sind der Auffassung: Gerade in dieser für Erlangen extrem bedrohlichen Haushaltskrise muss politische Glaubwürdigkeit an der Spitze beginnen. Nicht alles, was rechtlich möglich ist, ist angesichts der aktuellen finanziellen Situation auch politisch verantwortbar. So wird das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Erlanger Stadtpolitik nicht gestärkt.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

ÖDP-Stadträte Barbara Grille sowie Joachim Jarosch

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO	
Eingang:	07.05.2026
Antragsnr.:	024/2026
Verteiler:	OBM, BM, Fraktionen
Zust. Referat:	III / 11
mit Referat:	

Erlangen, den 07.05.2026

Änderungsantrag zum TOP Ö7 im Stadtrat am 12.05.2026

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir beantragen:

Der Satz 2 von Punkt 1 der Beschlussvorlage wird geändert in: „Sie wird auf die Untergrenze der genannten Beträge festgesetzt.“

Begründung:

Der Oberbürgermeister der Stadt Erlangen erhält eine Beamtenbesoldung B8. Nur die Grundgehaltssätze betragen 12.240,77€ pro Monat. Hinzu kommen umfangreiche Altersversorgungsansprüche. Beides ist landesgesetzlich geregelt.

Hinzu kommt eine steuerfreie Dienstaufwandsentschädigung. Hier gibt das Landesgesetz nur Rahmensätze vor, also einen kommunalen Gestaltungsspielraum. In Erlangen sind das 878,10€ bis 1.690,44€ pro Monat. Die Verwaltungsvorlage sieht die Obergrenze vor. Wir halten bereits die Beamtenbesoldung für mehr als auskömmlich. Der Oberbürgermeister erhält damit weit mehr als ein normales Arbeitnehmergehalt, auch wenn man das hohe Erlanger Lohnniveau zur Vergleichsgrundlage nimmt. Abgehobene Politikergehälter führen zu einer abgehobenen Politik.

Hinzu kommt die schwierige Haushaltssituation in Erlangen. Den Erlangerinnen und Erlangern werden umfangreiche Belastungen zugemutet. Da ist es unverhältnismäßig, die Dienstaufwandsentschädigung auf die Obergrenze festzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Eitel	Ronja Wegele	Hanna Wanke
(Fraktionsvorsitzender)	(Stadträtin)	(Stadträtin)

Gabi Stadlbauer	Manuel Leitlauf
(Stadträtin)	(Stadtrat)

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO
 Eingang: **07.05.2026**
 Antragsnr.: **025/2026**
 Verteiler: **OBM, BM, Fraktionen**
 Zust. Referat: **III / 11**
 mit Referat:

Erlangen, den 07.05.2026

Änderungsantrag zum TOP Ö8 im Stadtrat am 12.05.2026

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir beantragen:

Der Satz 2 von Punkt 3 der Beschlussvorlage wird geändert in: „Sie wird auf die Untergrenze der genannten Beträge festgesetzt.“

Begründung:

Die erste weitere Bürgermeisterin der Stadt Erlangen erhält eine Beamtenbesoldung B5. Nur die Grundgehaltssätze betragen 10.515,00€ pro Monat. Hinzu kommen umfangreiche Altersversorgungsansprüche. Beides ist landesgesetzlich geregelt.

Hinzu kommt eine steuerfreie Dienstaufwandsentschädigung. Hier gibt das Landesgesetz nur Rahmensätze vor, also einen kommunalen Gestaltungsspielraum. In Erlangen sind das 715,08€ bis 1.365,78€ pro Monat. Die Verwaltungsvorlage sieht die Obergrenze vor. Wir halten bereits die Beamtenbesoldung für mehr als auskömmlich. Die erste weitere Bürgermeisterin erhält damit weit mehr als ein normales Arbeitnehmergehalt, auch wenn man das hohe Erlanger Lohnniveau zur Vergleichsgrundlage nimmt. Abgehobene Politikergehälter führen zu einer abgehobenen Politik.

Hinzu kommt die schwierige Haushaltsslage in Erlangen. Den Erlangerinnen und Erlangern werden umfangreiche Belastungen zugemutet. Da ist es unverhältnismäßig, die Dienstaufwandsentschädigung auf die Obergrenze festzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Eitel	Ronja Wegele	Hanna Wanke
(Fraktionsvorsitzender)	(Stadträtin)	(Stadträtin)

Gabi Stadlbauer	Manuel Leitlauf
(Stadträtin)	(Stadtrat)

Antrag gemäß § 28/ § 29 GeschO
 Eingang: 07.05.2026
 Antragsnr.: 026/2026
 Verteiler: OBM, BM, Fraktionen
 Zust. Referat: III / 11
 mit Referat:



Erlangen, den 07.05.2026

Änderungsantrag zum TOP Ö9 im Stadtrat am 12.05.2026

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir beantragen:

Der Satz 2 von Punkt 3 der Beschlussvorlage wird geändert in: „Sie wird auf die Untergrenze der genannten Beträge festgesetzt.“

Begründung:

Der zweite weitere Bürgermeister der Stadt Erlangen erhält eine Beamtenbesoldung B5. Nur die Grundgehaltssätze betragen 10.515,00€ pro Monat. Hinzu kommen umfangreiche Altersversorgungsansprüche. Beides ist landesgesetzlich geregelt. Hinzu kommt eine steuerfreie Dienstaufwandsentschädigung. Hier gibt das Landesgesetz nur Rahmensätze vor, also einen kommunalen Gestaltungsspielraum. In Erlangen sind das 715,08€ bis 1.365,78€ pro Monat. Die Verwaltungsvorlage sieht die Obergrenze vor. Wir halten bereits die Beamtenbesoldung für mehr als auskömmlich. Der zweite weitere Bürgermeister erhält damit weit mehr als ein normales Arbeitnehmergehalt, auch wenn man das hohe Erlanger Lohnniveau zur Vergleichsgrundlage nimmt. Abgehobene Politikergehälter führen zu einer abgehobenen Politik. Hinzu kommt die schwierige Haushaltsslage in Erlangen. Den Erlangerinnen und Erlangern werden umfangreiche Belastungen zugemutet. Da ist es unverhältnismäßig, die Dienstaufwandsentschädigung auf die Obergrenze festzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Lukas Eitel (Fraktionsvorsitzender)	Ronja Wegele (Stadträtin)	Hanna Wanke (Stadträtin)
Gabi Stadlbauer (Stadträtin)	Manuel Leitlauf (Stadtrat)	

OBM/13-2/PS007 T. 2306

Stand: 30.04.2026

Verteilung der Sitze in den Stadtratsausschüssen und sonstigen Gremien

Ausschüsse (nach Verfahren Hare/Niemeyer):

		Sitze	CSU	GL	SPD	Erli	AfD	FDP	FWG	ÖDP	
1.	Ältestenrat	11 + Vors.	3	3	2	1	1	1			
2.	Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	14 + Vors.	4	3	2	1	1	1	1	1	
3.	Umwelt-, Verkehrs- und Planungsaus- schuss / Werkausschuss EB 77	14 + Vors.	4	3	2	1	1	1	1	1	
4.	Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen	11 + Vors.	3	3	2	1	1	1			
5.	Kultur- und Freizeitausschuss	11 + Vors.	3	3	2	1	1	1			
6.	Bildungsausschuss	11 + Vors.	3	3	2	1	1	1			
7.	Revisionsausschuss	6	2	2	1	1					
8.	Sportausschuss	11 + Vors.	3	3	2	1	1	1			
9.	Sozial- und Gesundheitsausschuss / Werkausschuss EJC mit Sozial- und EJC-Beirat	11 + Vors.	3	3	2	1	1	1			
10.	Jugendhilfeausschuss (Mitgliederzahl ge- setztl. geregelt)	6 + Vors.	2	2	1	1					

Aufsichtsgremien:

		Sitze	CSU	GL	SPD	Erli	AfD	FDP	FWG	ÖDP	
1.	Aufsichtsrat der Erlanger Stadtwerke AG	7 + Vors.	2	3	1	1					Stell. Vorsitz GL
2.	Aufsichtsrat der Regnitzstromverwertung AG	1									(stellv.) Vor- sitz OBM
3.	Aufsichtsrat der GEWOBAU	7 + Vors.	3	2	1	1					+ Vertreter der Sparkasse Vorsitz: BM N.N., stell. Vorsitz CSU,
4.	Verwaltungsrat der Stadt- und Kreis- sparkasse Erlangen Höchststadt Herzo- genaurach	3	1	1	1						+ OBM als Vorsitz bzw. Stellvertreter
5.	Verwaltungsrat der KommunalBIT AöR	2	BM, Ref. III								
6.	Aufsichtsrat der Medical Valley Center GmbH	1	Ref. II (wie bisher)								
7.	Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Fürth	1	Ref. V								

Zweckverbände:

		Sitze	CSU	GL	SPD	Erli	AfD	FDP	FWG	ÖDP	
1.	Verbandsvers. des Zweckverbandes Ver- kehrsverbund Groß- raum Nürnberg	1 + OBM		1							

		Sitze	CSU	GL	SPD	Erli	AfD	FDP	FWG	ÖDP		
2.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung der Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach	2	BM und Ref.VI									
3.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Stadt- und Kreis-sparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach	7 + OBM	3	2	1	1					+ OBM als Vors. bzw. Stellvertreter (abwechselnd)	
4.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchststadt	5 + OBM	2	1	1	1						
5.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sondermüllentsorgung Mittelfranken	1	BM									
6.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Eitersdorfer Gruppe	1	ESTW									
7.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Seebachgruppe	3	Ref. II (Hr. Beugel), EStW (Hr. Oneseit), BM									

		Sitze	CSU	GL	SPD	Erli	AfD	FDP	FWG	ÖDP		
8.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum	2	Ref. III und ESTW									
9.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost	2 + OBM	1								+ Ref. IV, Vorsitz abwechselnd OBM bzw. LR	
10.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg	1	BM, Stellvertretung Amt 37 Hr. Weidinger									
11.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Nordbayern	1	Amt 39 Dr. Franz-Haas, Stellvertretung Amt 39 Fr. Palme, 2. Stellvertretung Amt 39 Herr Demele									
12.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg-Erlangen-Herzogenaurach (ZV StUB)	3	OBM, BM, Ref. VI Herr Lang									
13.	Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Nürnberg	OBM	Stellvertreter des OBM (qua Amt)									

		Sitze	CSU	GL	SPD	Erli	AfD	FDP	FWG	ÖDP	
14.	Planungsausschuss des Planungsverbandes Region Nürnberg	OBM +2	1	1							

Beiräte und sonstige Gremien:

		Sitze	CSU	GL	SPD	Eli	AfD	FDP	FWG	ÖDP	
1.	Ausländer- und Integrationsbeirat (laut Satzung)	5	1	1	1	1	1				Pro Fraktion ein Sitz
2.	Baukunstbeirat	Keine StR-Mitglieder, die Mitglieder des Baukunstbeirates werden auf die Dauer von 3 Jahren berufen									
3.	Seniorenbeirat (laut Satzung)	5	1	1	1	1	1				Pro Fraktion ein Sitz
4.	Beirat der Fachschule für Techniker (laut Satzung)	2	1	1							
5.	Naturschutzbeirat	Keine StR-Mitglieder, die Mitglieder des Naturschutzbeirates sind bestellt.									
6.	Schöffenwahlausschuss	Die Mitglieder sind mit 2/3 Mehrheit der gesetzlichen Mitgliederzahl des Stadtrates gewählt.									
7.	AG Friedhöfe	8	2	2	2	1	1				
8.	Lenkungskreis Integration	8	3	3	2						
9.	Nachhaltigkeitsbeirat (laut Satzung)	8	1	1	1	1	1	1	1	1	Pro Fraktion oder Gruppierung ein Sitz

OBM/13-2/PS007 T. 2306

Stand: 12.05.2026

Vorsitzende und stellv. Vorsitzende in den Stadtratsausschüssen und sonstigen Gremien

Ausschüsse:

		Vorsitz	Vertretung	2. Vertretung	3. Vertretung
1.	Ältestenrat	OBM	BM III	CSU	CSU
2.	Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	OBM	BM III	CSU	CSU
3.	Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB 77	BM II	Grüne/GL	Grüne/GL	Grüne/GL
4.	Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen	CSU	CSU	CSU	CSU
5.	Kultur- und Freizeitausschuss	Grüne/GL	CSU / FDP	Grüne/GL	Grüne/GL
6.	Bildungsausschuss	CSU	CSU	CSU	CSU
7.	Revisionsausschuss	SPD (wird gewählt)	CSU (wird gewählt)		
8.	Sportausschuss	BM II	Grüne/GL	Grüne/GL	Grüne/GL
9.	Sozial- und Gesundheitsausschuss	SPD	SPD		
10.	Jugendhilfeausschuss (Mitgliederzahl gesetzl. geregelt)	Grüne/GL	Grüne/GL	Grüne/GL	Grüne/GL

Aufsichtsgremien:(im Übrigen wird auf die jeweiligen Ausführungen / Erläuterungen im Ausschussverzeichnis verwiesen)

		Vorsitz	Vertretung	2. Vertretung
1.	Aufsichtsrat der Erlanger Stadtwerke AG	OBM	BM II	/
2.	Aufsichtsrat der Regnitzstromverwertung AG	(stellv.) OBM	ESTW	
3.	Aufsichtsrat der GEWOBAU	BM II	CSU	/
4.	Verwaltungsrat der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen	Regelmäßiger Wechsel des Vorsitzes zwischen OBM und LR ERH		
5.	Verwaltungsrat der KommunalBIT AöR (laut Satzung)	Regelmäßiger Wechsel des Vorsitzes zwischen den Städten Erlangen, Fürth und Schwabach und dem Zweckverband IT Franken		
6.	Aufsichtsrat Medical Valley GmbH	Wahl durch den Aufsichtsrat		
7.	Verwaltungsausschuss Agentur für Arbeit Fürth (gesetzl. Vorgabe)	Wird nicht von der Stadt Erlangen gestellt		

Zweckverbände: (im Übrigen wird auf die jeweiligen Ausführungen / Erläuterungen im Ausschussverzeichnis verwiesen)

		Vorsitz	Vertretung	2. Vertretung
1.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg	Regelmäßiger Wechsel zwischen Oberbürgermeistern und Landräten		
2.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung der Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach	Verbandsvorsitzende/r wird von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte auf die Dauer von 2 Jahren gewählt, dabei folgen aufeinander ein Vertreter der Stadt Fürth, Erlangen, Schwabach und Nürnberg		
3.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach	Regelmäßiger Wechsel des Vorsitzes zwischen OBM und LR ERH		
4.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchststadt	Wird aus der Mitte der Verbandsvers. gewählt		
5.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sondermüllentsorgung Mittelfranken	Wird aus der Mitte der Verbandsvers. gewählt		
6.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Eltersdorfer Gruppe	Wird aus der Mitte der Verbandsvers. gewählt		
7.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Seebachgruppe	Wird aus der Mitte der Verbandsvers. gewählt		
8.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum	Wird aus der Mitte der Verbandsvers. gewählt		
9.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost	Regelmäßiger Wechsel des Vorsitzes zwischen OBM und LR ERH		

		Vorsitz	Vertretung	2. Vertretung
10.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg	Regelmäßiger Wechsel zwischen Oberbürgermeistern und Landräten		
11.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Nordbayern	Wird aus der Mitte der Verbandsvers. gewählt		
12.	Verbandsversammlung des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg-Erlangen-Herzogenaurach (ZV StUB)	Regelmäßiger Wechsel zwischen den (Ober-) Bürgermeistern der Städte Erlangen, Herzogenaurach und Nürnberg		
13.	Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Nürnberg	Wird aus der Mitte der Verbandsvers. gewählt, muss auch Mitglied des Planungsausschusses sein		
14.	Planungsausschuss des Planungsverbandes Region Nürnberg	Verbandsvorsitzender des Planungsverbandes		

Beiräte und sonstige Gremien

		Vorsitz	Vertretung	2. Vertretung
1.	Ausländer- und Integrationsbeirat	Beiratsmitglied	Beiratsmitglied	Beiratsmitglied
2.	Baukunstbeirat	Beiratsmitglied	Beiratsmitglied	/
3.	Seniorenbeirat	Beiratsmitglied	Beiratsmitglied	Beiratsmitglied
4.	Beirat der Fachschule für Techniker	Schulleiter 40T	/	/
5.	Naturschutzbeirat	Ref. VII	31/AL	/
6.	Schöffenwahlausschuss	Richter des Amtsgerichtes		
7.	AG Friedhöfe	Arbeitsgruppe, kein Vorsitzender		
8.	Lenkungskreis Integration	Kein Vorsitzender		
9.	Nachhaltigkeitsbeirat	Vorsitz OBM, 2 stellv. Vorsitzende aus dem Beirat		

Besetzung der Stadtratsausschüsse und Bestimmung der Ausschussvorsitzenden sowie Bestellung von Stadtratsmitgliedern als Vertreter der Stadt in sonstigen Gremien nach den Vorschlägen der Fraktionen, der Gruppierungen und der Verwaltung:

Stand: 12.05.2026, 09:30 Uhr

(Abschnitt BTM-Zuständigkeit: Beteiligungen und Zweckverbände)

Ausschüsse

1. Ältestenrat
2. Haupt-, Finanz- und Personalausschuss
3. Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB 77
Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat
4. Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen
5. Kultur- und Freizeitausschuss
6. Bildungsausschuss
7. Revisionsausschuss
8. Sportausschuss / Sportbeirat
9. Sozial- und Gesundheitsausschuss / Werkausschuss EJC mit Sozial- und EJC-Beirat
10. Jugendhilfeausschuss

Aufsichtsgremien

1. Aufsichtsrat der Erlanger Stadtwerke AG
2. Aufsichtsrat der Regnitzstromverwertung AG, Beteiligung der Erlanger Stadtwerke AG
3. Aufsichtsrat der GEWOBAU Erlangen GmbH und Aufsichtsrat der GEWOBAU Beteiligungsgesellschaft mbH
4. Verwaltungsrat der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach
5. Verwaltungsrat der KommunalBIT ÄöR
6. Aufsichtsrat der Medical Valley Center GmbH
7. Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Fürth

Zweckverbände

1. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg
2. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung der Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach
3. Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach
4. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchststadt
5. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sondermüllentsorgung Mittelfranken
6. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Eltersdorfer Gruppe
7. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Seebachgruppe
8. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum
9. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost
10. Verbandsversammlung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg
11. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Nordbayern

12. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg-Erlangen-Herzogenaurach
13. Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Nürnberg
14. Planungsausschuss des Planungsverbandes Region Nürnberg

Abweichende Gesellschaftervertretungen

1. Hauptversammlung der Erlanger Stadtwerke AG
2. Gesellschafterversammlung der Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH
3. Gesellschafterversammlung der IGZ GmbH

Beiräte und sonstige Gremien

1. Ausländer- und Integrationsbeirat
2. Seniorenbeirat
3. Beirat der Fachschule für Techniker
4. AG Friedhöfe
5. Lenkungskreis Integration
6. Nachhaltigkeitsbeirat

**Stadt Erlangen
Bürgermeister- und Presseamt**

Ausschüsse (Hare/Niemeyer)**1. Ältestenrat****Vorsitz: OBM****1. Stellv. Vorsitz: Lehmann Christian (BM III)****2. Stellv. Vorsitz: Höller Dr. Kurt****3. Stellv. Vorsitz: Clarner Dr. Annika****11 Stadtratsmitglieder:****Vertreter/innen:****weitere Vertreter/innen:****CSU (3)** Lehmann Christian
Clarner Dr. Annika
Höller Dr. Kurt

Ogiermann Martin

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**Grüne/
GL (3)** Fischer Ina
Sauerer Dominik
Urban MarcEichenmüller Dr. Christian
Prietz Tina
Guter Paulusdanach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**SPD (2)** Dees Dr. Philipp
Waldmann Sophia

Pfister Barbara

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**Erlanger
Linke (1)** Eitel Lukas

Wanke Hanna

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**AfD (1)** Ermer Siegfried

Aust Robert

FDP (1) Székely Michael

Schulze Prof. Dr. Holger

2. Haupt-, Finanz- und Personalausschuss

Vorsitz: OBM

1. Stellv. Vorsitz: Lehmann Christian (BM III)

2. Stellv. Vorsitz: Hüttner Harald

3. Stellv. Vorsitz: Schenkel Sophia

14 Stadtratsmitglieder:

Vertreter/innen:

weitere Vertreter/innen:

CSU (4) Lehmann Christian
Hüttner Harald
Schenkel Sophia
Neidhardt Adam

Härtl Susanne
Höller Dr. Kurt
Breun Alexandra

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Grüne/
GL (3)** Boukhachem Rami
Leicht Dr. Anne-Christine
Sauerer Dominik

Guter Paulus
Prietz Tina
Zwanziger Christian

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

SPD (2) Agha Munib
Pfister Barbara

Dees Dr. Philipp

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Erlanger
Linke (1)** Eitel Lukas

Stadlbauer Gabriele

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

AfD (1) Aust Robert

Reichow Dr. Rüdiger

FDP (1) -Schulze Prof. Dr. Holger

Székely Michael

FWG (1) Wirth-Hücking Anette

Meißel Felix

ÖDP (1) Jarosch Joachim

Grille Barbara

3. Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss / Werkausschuss EB 77

Vorsitz: Linhart Eva (BM II)

1. Stellv. Vorsitz: Grüne/GL
2. Stellv. Vorsitz: Grüne/GL
3. Stellv. Vorsitz: Grüne/GL

14 Stadtratsmitglieder:

Vertreter/innen:

weitere Vertreter/innen:

CSU (4) Wunderlich Alexandra
Fey Dr. PD Tobias
Thurek Matthias
Rudelt Birgit

Neidhardt Adam

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Grüne/
GL (3)** Eichenmüller Dr. Christian
Guter Paulus
Prietz Tina

Fuchs Bianca
Zwanziger Christian
Leicht Dr. Anne-Christine

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

SPD (2) Dees Dr. Philipp
Richter Dr. Andreas

Al-Maskari Sana

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Erlanger
Linke (1)** Stadlbauer Gabriele

Wanke Hanna

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

AfD (1) Aust Robert

Reichow Dr. Rüdiger

FDP (1) Schulze Prof. Dr. Holger

Székely Michael

FWG (1) Meißel Felix

Wirth-Hücking Anette

ÖDP (1) Jarosch Joachim

Grille Barbara

Umwelt-, Verkehrs- und Planungsbeirat

Vorsitz: siehe Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschuss

10 Mitglieder:

Vertreter/innen:

CSU (2) Schöller Sven
Nowak Götz

Zitzmann

**Grüne/
GL (2)**

SPD (1)

**Erlanger
Linke (1)** Rasit Basarici Kubilay

Gündüz Yusuf

AfD (1)

FDP (1) Braun Felix

FWG (1)

ÖDP (1)

4. Bauausschuss / Werkausschuss für den Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen

Vorsitz: Thurek Matthias (CSU)

1. Stellv. Vorsitz: Wunderlich Alexandra

2. Stellv. Vorsitz: Hüttner Harald

3. Stellv. Vorsitz: Härtl Susanne

11 Stadtratsmitglieder:

Vertreter/innen:

weitere Vertreter/innen:

CSU (3) Härtl Susanne
Wunderlich Alexandra
Hüttner Harald

Höller Dr. Kurt

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Grüne/
GL (3)** Fuchs Bianca
Eichenmüller Dr. Christian
Zwanziger Christian

Prietz Tina
Guter Paulus
Fischer Ina

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

SPD (2) Dees Dr. Philipp
Fischer Valeria

Richter Dr. Andreas

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Erlanger
Linke (1)** Leitlauf Manuel

Wegele Ronja

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

AfD (1) Reichow Dr. Rüdiger

Ermer Siegfried

FDP (1) Székely Michael

Schulze Prof. Dr. Holger

5. Kultur- und Freizeitausschuss

Vorsitz: Urban Marc (Grüne/GL)

1. Stellv. Vorsitz: Székely Michael

2. Stellv. Vorsitz: Grüne/GL

3. Stellv. Vorsitz: Grüne/GL

11 Stadtratsmitglieder:

Vertreter/innen:

weitere Vertreter/innen:

CSU (3) Fey Dr. PD Tobias
Schenkel Sophia
Rudelt Birgit

Topf Josia

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Grüne/
GL (3)** Fuchs Bianca
Sauerer Dominik
Boukhachem Rami

Guter Paulus
Fleißgarten Jasmin
Ina Fischer

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

SPD (2) Fischer Valeria
Leyk Dr. Wolfgang

Pfister Barbara

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Erlanger
Linke (1)** Grille Barbara (ÖDP)

Leitlauf Manuel

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**AfD (1)** Ermer Siegfried

Aust Robert

FDP (1) Székely Michael

Schulze Prof. Dr. Holger

6. Bildungsausschuss**Vorsitz: Breun Alexandra (CSU)****1. Stellv. Vorsitz: Fey Dr. PD Tobias****2. Stellv. Vorsitz: Härtl Susanne****3. Stellv. Vorsitz: Ogiermann Martin****11 Stadtratsmitglieder:****Vertreter/innen:****weitere Vertreter/innen:****CSU (3)** Fey Dr. PD Tobias
Härtl Susanne
Ogiermann MartinHüttner Harald
Höller Dr. Kurtdanach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**Grüne/
GL (3)** Leicht Dr. Anne-Christine
Boukhachem Rami
Zwanziger ChristianFischer Ina
Fleißgarten Jasmin
Fuchs Biancadanach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**SPD (2)** Radue Sandra
ÖDPPfister Barbara
Al-Maskari Sanadanach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**Erlanger
Linke (1)** Wanke Hanna

Wegele Ronja

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**AfD (1)** Reichow Dr. Rüdiger

Ermer Siegfried

FDP (1) Schulze Prof. Dr. Holger

Székely Michael

7. Revisionsausschuss

Vorsitz: Dees Dr. Philipp (SPD)

1. Stellv. Vorsitz: Clarner Dr. Annika (CSU)

Vorsitz und 1. stellv. Vorsitz werden aus der Mitte der Mitglieder gewählt

6 Stadtratsmitglieder:

Vertreter/innen:

weitere Vertreter/innen:

CSU (2) Clarner Dr. Annika
Neidhardt Adam

Hüttner Harald

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Grüne/
GL (2)** Guter Paulus
Eichenmüller Dr. Christian

Leicht Dr. Anne-Christine
Dominik Sauerer

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

SPD (1) Dees Dr. Philipp

Al-Maskari Sana

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Erlanger
Linke (1)** Wanke Hanna

Eitel Lukas

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

8. Sportausschuss / Sportbeirat**Vorsitz:** Eva Linhart (BM II)**1. Stellv. Vorsitz:** Grüne/GL**2. Stellv. Vorsitz:** Grüne/GL**3. Stellv. Vorsitz:** Grüne/GL**11 Stadtratsmitglieder:****Vertreter/innen:****weitere Vertreter/innen:****CSU (3)** Topf Josia
Hüttner Harald
Gulden Jonas

Breun Alexandra

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**Grüne/
GL (3)** Fischer Ina
Fleißgarten Jasmin
Prietz TinaLeicht Dr. Anne-Christine
Urban Marc
Guter Paulusdanach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**SPD (2)** Agha Munib
Leyk Dr. Wolfgang

Al-Maskari Sana

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**Erlanger
Linke (1)** Grille Barbara (ÖDP)

Jarosch Joachim (ÖDP)

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**AfD (1)** Reichow Dr. Rüdiger

Ermer Siegfried

FDP (1) Wirth-Hücking Anette(FWG)

Meißel Felix (FWG)

9. Sozial- und Gesundheitsausschuss / Werkausschuss EJC mit Sozial- und EJC-Beirat

Vorsitz: Agha Munib (SPD)

1. Stellv. Vorsitz: Richter Dr. Andreas (SPD)

2. Stellv. Vorsitz:

3. Stellv. Vorsitz:

11 Stadtratsmitglieder:

Vertreter/innen:

weitere Vertreter/innen:

CSU (3) Clarner Dr. Annika
Lehrmann Christian
Topf Josia

Wunderlich Alexandra

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Grüne/
GL (3)** Fleißgarten Jasmin
Fischer Ina
Urban Marc

Grille Barbara (ÖDP)
Sauerer Dominik
Leicht Dr. Anne-Christine

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

SPD (2) Waldmann Sophia
Al-Maskari Sana

Richter Dr. Andreas

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

**Erlanger
Linke (1)** Wegele Ronja

Leitlauf Manuel

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

AfD (1) Aust Robert

Reichow Dr. Rüdiger

FDP (1) Székely Michael

Schulze Prof. Dr. Holger

10. Jugendhilfeausschuss**Vorsitz: Fleißgarten Jasmin (Grüne/GL)****1. Stellv. Vorsitz: Grüne/GL
2. Stellv. Vorsitz: Grüne/GL
3. Stellv. Vorsitz: Grüne/GL****6 Stadtratsmitglieder:****Vertreter/innen:****weitere Vertreter/innen:****CSU (2)** Härtl Susanne
Ogiermann MartinGulden Jonas
Höller Dr. Kurtdanach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**Grüne/
GL (2)** Leicht Dr. Anne-Christine
Prietz TinaUrban Marc
Fischer Ina
Guter Paulusdanach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**SPD (1)** Waldmann Sophia

Agha Munib

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder**Erlanger
Linke (1)** Wegele Ronja

Stadlbauer Gabriele

danach alle weiteren
Fraktionsmitglieder

Aufsichtsgremien

1. Aufsichtsrat der Erlanger Stadtwerke AG

Rahmenbedingungen gemäß Satzung:

- 8 Aufsichtsratsmitglieder, die von der Hauptversammlung gewählt werden
- 4 Aufsichtsratsmitglieder, die von der Belegschaft der ESTW AG gewählt werden
- Aufsichtsratsvorsitz: Oberbürgermeister (Sollvorschrift), Wahl durch Aufsichtsrat
- Amtsperiode: max. 5 Jahre gem. Aktiengesetz, daher Bestellung für 3 Jahre und erneute Bestellung zur Mitte der Kommunalwahlperiode
 - **Erstbestellung:** bis zur ordentlichen Hauptversammlung 2029
 - **Erneute Bestellung:** bis zur ersten Hauptversammlung nach Ende der Kommunalwahlperiode

Vorsitz (OBM): Volleth Jörg

(bisher: OBM Dr. Janik Florian)

Stellv. Vorsitz (GL): Linhart Eva (BM II)

(aus dem Kreis der Aufsichtsräte; Empfehlung an AR)

(bisher: CSU, Dr. Höller Kurt)

2. Vertretung: Arbeitnehmervertreter*in

7 weitere Sitze:

CSU (2) Wunderlich Alexandra

Höller Dr. Kurt

Grüne

GL (3) Linhart Eva

Prietz Tina

Eichenmüller Dr. Christian

SPD (1) Richter Dr. Andreas

ErLi (1) Leitlauf Manuel

2. Aufsichtsrat der Regnitzstromverwertung AG (RSV), Beteiligung der Erlanger Stadtwerke AG

Rahmenbedingungen gemäß Satzung:

- 6 Aufsichtsratsmitglieder, die von der Hauptversammlung der RSV gewählt werden, üblicherweise zwei Vertreter von jedem der drei Gesellschafter (ESTW Erlangen, Stadtwerke Forchheim GmbH, Bayernwerk AG, je 33%)
- Der Gesellschafter ESTW AG wird in der Hauptversammlung der RSV durch seinen Vorstand vertreten.
- Aufsichtsratsvorsitz und zwei Stellvertreter: Vertreter der Stadt Erlangen, der Stadt Forchheim und der Bayernwerk AG im regelmäßigen Wechsel (Sollvorschrift), Wahl durch Aufsichtsrat der RSV
- Das bisher von OBM Dr. Janik wahrgenommene Mandat ist für die neue Kommunalwahlperiode neu zu besetzen.

Empfehlung an Vorstand der ESTW AG für die Vertreter der ESTW AG im Aufsichtsrat der RSV:

(stellv.) Vorsitz: OBM Volleth Jörg

(bisher: OBM Dr. Janik Florian)

Weiteres Mitglied: Weikl Eva

(unverändert)

3. Aufsichtsrat der GEWOBAU Erlangen GmbH und Aufsichtsrat der GEWOBAU Beteiligungsgesellschaft mbH

Rahmenbedingungen gemäß Gesellschaftsverträgen:

- 6 bis 9 stimmberechtigte Aufsichtsratsmitglieder, davon mind. ein Vertreter der Mitgeschafterin Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach
- 3 nicht-stimmberechtigte Aufsichtsratsmitglieder (je ein Vertreter des Referats für Wirtschaft und Finanzen, des Referats für Soziales und des Referats für Planen und Bauen)
- Wahl sämtlicher Aufsichtsratsmitglieder durch Gesellschafterversammlung
- Aufsichtsratsvorsitz: liegt zwingend bei Oberbürgermeister*in oder Bürgermeister*in
- Amtsperiode: 6 Jahre (bis Ende der Kommunalwahlperiode, jedoch bis zur konstituierenden Sitzung eines neuen Aufsichtsrats)
- Mitglied des Aufsichtsrats der GEWOBAU Beteiligungsgesellschaft mbH kann nur sein, wer auch Mitglieder im Aufsichtsrat der GEWOBAU Erlangen GmbH ist.

Vorsitz: Linhart Eva (BM II)

(bisher: BM Volleth Jörg)

Stellv. Vorsitz (CSU) Thurek Matthias

(aus dem Kreis der Aufsichtsräte)

(bisher: SPD, Dr. Dees Philipp)

7 weitere Sitze für die Stadt Erlangen:

CSU (3) Thurek Matthias

Härtl Susanne

Székely Michael (FDP)

Grüne/

GL (2) Urban Marc

Fischer Ina

SPD (1) Dees Dr. Philipp

ErLi (1) Eitel Lukas

1 Sitz für die Vertretung der Sparkasse:

Sparkasse: Reidenbach Verena (wie bisher)

3 nicht-stimmberechtigte Sitze für Vertreter der Referate II, V und VI:

Ref. II: Beugel Konrad (wie bisher)

Ref. V: Rosner Dieter (wie bisher)

Ref. VI: Lang Harald (wie bisher)

4. Verwaltungsrat der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach

Rahmenbedingungen gemäß Sparkassenrecht und Satzung:

- 11 Verwaltungsratsmitglieder, mit folgender Zusammensetzung:
Verbandsvorsitzender und Stellvertreter des Zweckverbands Sparkasse (ZV Spk) als Vorsitzender bzw. Stellvertreter, 6 Mitglieder des Zweckverbands Sparkasse (davon 3 von der Stadt Erlangen bestellte Verbandsräte), die von der Verbandsversammlung des Zweckverbands Sparkasse gewählt werden, 3 von der Regierung von Mittelfranken bestellte Mitglieder
- **Nachweis einer besonderen Wirtschafts- und Sachkunde gem. Art. 10 SpkG erforderlich:**
Das Teilnehmungsmanagement der Stadt empfiehlt den Fraktionen, vor Kandidatenbenennung mit dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Herrn von Hebel abzustimmen, ob vorgesehene Mandatsträger die besonderen Anforderungen erfüllen.
Herr von Hebel bietet an, sich vertraulich unter Tel. 09131/824-1000 oder johannes.von.hebel@sparkasse-erlangen.de mit ihm in Verbindung zu setzen.
- Wahl durch Verbandsversammlung des Zweckverbands Sparkasse
- Amtsperiode: 6 Jahre (bis Ende der Kommunalwahlperiode, jedoch bis zum Amtsantritt der neuen Verwaltungsratsmitglieder)

(Stellv.) Vorsitz (OBM): Volleth Jörg (qua Amt)

3 Sitze für Vertreter*innen des Stadtrats:
(aus dem Kreis der Verbandsräte des ZV, Empfehlung an den ZV Sparkasse)

Ersatzperson:
(aus dem Kreis der Verbandsräte des ZV oder deren Stellvertretungen, Empfehlung an den ZV Sparkasse)

CSU (1) Schenkel Sophia

Neidhardt Adam

**Grüne/
GL (1)** Linhart Eva

Fuchs Bianca

SPD (1) Pfister Barbara

5. Verwaltungsrat der KommunalBIT AöR

Rahmenbedingungen gemäß Satzung:

- 1 Vorsitzender und 5 weitere stimmberechtigte Mitglieder mit folgender Zusammensetzung: je 2 Sitze für die Städte Erlangen und Fürth, 1 Sitz für die Stadt Schwabach, 1 Sitz für den Zweckverband Informationstechnik Franken; 1 nicht-stimmberechtigtes Mitglied auf Vorschlag der Personalvertretung
- Amtsperiode: 6 Jahre (bis Ende der Kommunalwahlperiode, jedoch bis zum Amtsantritt der neuen Verwaltungsratsmitglieder)

2 Sitze:

Stellvertretung:

1. Sitz: Linhart Eva (BM II)
(bisher: OBM Dr. Janik Florian (qua Amt))

Lehrmann Christian (BM III)
(bisher: BM Volleth Jörg (qua Amt))

2. Sitz: Ref. III Ternes Thomas
(wie bisher)

Amt 30 Kreller Juliane
(wie bisher)

6. Aufsichtsrat der Medical Valley Center GmbH

Rahmenbedingungen gemäß Gesellschaftsvertrag:

- 4 Aufsichtsratsmitglieder
- Entsenderecht für je einen Sitz für die drei Gesellschafter Stadt Erlangen, Sparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach und IHK Nürnberg für Mittelfranken sowie für den Freistaat Bayern
- Aufsichtsratsvorsitz: Wahl durch den Aufsichtsrat
- Amtsperiode: 6 Jahre (bis zur ersten Gesellschafterversammlung nach Ende der Kommunalwahlperiode)

1 Sitz: Ref. II Beugel Konrad

(wie bisher)

7. Verwaltungsausschuss der Agentur für Arbeit Fürth

- Ein Sitz zusammen mit der Stadt Fürth, im 3-jährigen Wechsel von Mitgliedschaft und Stellvertretung
- Laufende Amtsperiode: 01.07.2022 – 30.06.2028
- bis 30.06.2025 Stellvertretung, ab 01.07.2025 Mitglied

1 Sitz, zur Info:

Dieter Rosner, Referent für Jugend, Familie und Soziales (bis 30.06.2028)

Zweckverbände

Gesetzliche Rahmenbedingung (Art. 31 KommZG):

- OBM ist grundsätzlich geborener Verbandsrat; nur mit seiner Zustimmung und der seiner Stellvertreter*innen (= Bürgermeister*innen) ist eine abweichende Bestellung möglich.
- OBM wird grundsätzlich durch seine Stellvertreter*innen (= Bürgermeister*innen) vertreten; nur mit deren Zustimmung ist die Bestellung einer anderen Stellvertretung möglich.
- Für alle übrigen Verbandsräte ist die Bestellung einer Stellvertretung für den Verhinderungsfall erforderlich.
- Amtsperiode: 6 Jahre (bis April 2032, jedoch bis zum Amtsantritt der neuen Verbandsrätinnen und Verbandsräte)

1. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbund Großraum Nürnberg**

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- 2 von 68 Sitzen

2 Sitze:

Stellvertretung:

OBM Volleth Jörg (qua Amt)
(bisher: OBM Dr. Janik Florian (qua Amt))

Ref. VI Lang Harald
(wie bisher)

(GL) Linhart Eva (BM II)
(bisher: CSU, Volleth Jörg)

(GL) Guter Paulus
(bisher: SPD, Dr. Richter Andreas)

2. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung der Städte Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach**

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- 2 von voraussichtlich 11 Sitzen

2 Sitze:

Stellvertretung:

Lehrmann Christian (BM III)
(bisher: BM Volleth Jörg)

Linhart Eva (BM II)
(bisher: Persönl. Mitarb. BM, Reck Carina)

Ref. VI Lang Harald
(wie bisher)

Abt. 614, Einwag Harald
(wie bisher)

3. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes der Stadt- und Kreissparkasse Erlangen Höchststadt Herzogenaurach**

Rahmenbedingung gemäß Verbandssatzung und Sparkassenrecht:

- 8 von 13 Sitzen
- **Nachweis einer besonderen Wirtschafts- und Sachkunde gem. Art. 10 SpkG erforderlich:**
Das Beteiligungsmanagement der Stadt empfiehlt den Fraktionen, vor Kandidatenbenennung mit dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Herrn von Hebel abzustimmen, ob vorgesehene Mandatsträger die besonderen Anforderungen erfüllen.
Herr von Hebel bietet an, sich vertraulich unter Tel. 09131/824-1000 oder johannes.von.hebel@sparkasse-erlangen.de mit ihm in Verbindung zu setzen.
- Hinweis: Es können ausschließlich bestellte Verbandsrätinnen und Verbandsräte in den Verwaltungsrat der Sparkasse gewählt werden.

(Stellv.) Vorsitz

OBM Volleth Jörg (qua Amt)

(bisher: OBM Dr. Janik Florian (qua Amt))

Stellvertretung:

BM (qua Amt)

(bisher: BM Volleth Jörg (qua Amt))

7 weitere Sitze für die Stadt Erlangen:

CSU (3)	Sophia Schenkel	Neidhardt Adam
	Höller Dr. Kurt	Härtl Susanne
	Székely Michael (FDP)	Schulze Prof. Dr. Holger
Grüne/ GL (2)	Linhart Eva	Guter Paulus
	Fuchs Bianca	Boukhachem Rami
SPD (1)	Pfister Barbara	Fischer Valeria
ErLi (1)	Eitel Lukas	Stadlbauer Gabriele

4. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt**

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- 6 von 12 Sitzen

6 Sitze:

1. Stellvertretung:

2. Stellvertretung:

OBM Volleth Jörg (qua Amt)
(bisher: OBM Dr. Janik (qua Amt))

Lehrmann Christian (BM III)
(bisher: BM Volleth (qua Amt))

EB77, Bachmeier Tino
(wie bisher)

CSU (2) Hüttner, Harald

Schenkel, Sophia

Breun, Alexandra

Neidhardt, Adam

Wunderlich, Alexandra

Thurek, Matthias

Grüne/

GL (1) Prietz Tina

Guter Paulus

Eichenmüller Dr. Christian

SPD (1) Richter Dr. Andreas

Al-Maskari Sana

Fischer Valeria

ErLi (1) Wanke Hanna

Wegele Ronja

Leitlauf Manuel

5. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sondermüllentsorgung Mittelfranken**

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- 1 von 14 Sitzen

1 Sitz:

Stellvertretung:

Lehrmann Christian (BM III)
(bisher: BM Volleth Jörg)

EB77, Bachmeier Tino
(wie bisher)

6. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Eltersdorfer Gruppe**

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- 1 von 3 Sitzen

1 Sitz:

Stellvertretung:

ESTW, Oneseit Frank
(wie bisher)

ESTW, Weigl Eva
(wie bisher)

7. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Seebachgruppe**

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- Neu nach Satzungsänderung: 3 von 9 Sitzen
(bis April 2026: 6 von 19 Sitzen,
davon 1 Sitz bei Ref. II, 2 Sitze bei ESTW, 3 Sitze bei Ortsbeirat Dechsendorf, die künftig entfallen)

3 Sitze:

Stellvertretung:

Ref. II Beugel Konrad
(wie bisher)

BTM, Wrede Christiane
(wie bisher)

ESTW, Oneseit Frank
(wie bisher)

ESTW, Kowol-Wagner Sigrid
(wie bisher)

Linhart Eva (BM II)
(bisher: ESTW, Weigl Eva)

Dr. Höller Kurt
(bisher: ESTW, Stiegler Matthias)

8. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Fränkischer Wirtschaftsraum**

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- 2 von 22 Sitzen

2 Sitze:

Stellvertretung:

Ref. III Ternes Thomas
(wie bisher)

Amt 30, Kreller Juliane
(wie bisher)

ESTW, Oneseit Frank
(wie bisher)

ESTW, Weigl Eva
(wie bisher)

9. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Gemeinschaftsanlagen im Kreis- und Stadtschulzentrum Erlangen-Ost**

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- 3 von 10 Sitzen

3 Sitze:

Stellvertretung:

OBM Volleth Jörg (qua Amt)

Linhart Eva (BM II)

(bisher: OBM Dr. Janik Florian (qua Amt))

(bisher: BM Volleth Jörg (qua Amt))

(CSU) Ogiermann Martin

(GL) Zwanziger Christian

(wie bisher)

(bisher: SPD, Radue Sandra)

Lehrmann Christian (BM III)

Amt 40, Bayer Brigitte

(bisher: Ref. IV Steinert-Neuwirth Anke)

(wie bisher)

10. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes für Rettungsdienst und Feuerwehralarmierung Nürnberg**

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- 1 von voraussichtlich 10 Sitzen

1 Sitz:

Stellvertretung:

Linhart Eva (BM II)

Amt 37, Weidinger Friedhelm

(bisher: BM Volleth Jörg)

(wie bisher)

11. **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Tierkörperbeseitigung Nordbayern**

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- 1 von 25 Sitzen

1 Sitz:

1. Stellvertretung:

2. Stellvertretung:

Amt 39, Dr. Franz-Haas Nikola-Simone

Amt 39, Palme Birgit

Amt 39, Demele Johannes

(wie bisher)

(wie bisher)

(wie bisher)

12. Verbandsversammlung des Zweckverbandes Stadt-Umland-Bahn Nürnberg - Erlangen - Herzogenaurach

Rahmenbedingungen gemäß Zweckverbandssatzung:

- 3 von 9 Sitzen

3 Sitze:**Stellvertretung:**

OBM Volleth Jörg (qua Amt)

(bisher: OBM Dr. Janik Florian (qua Amt))

Ref. III Ternes Thomas

(wie bisher)

(GL) Guter Paulus

(bisher: BM Volleth Jörg)

(GL) Boukhachem Rami

(bisher: Ref. II Beugel Konrad)

Ref. VI Lang Harald

(wie bisher)

Abt. 613, Korda Dr. Christian

(wie bisher)

13. Verbandsversammlung des Planungsverbandes Region Nürnberg

Rahmenbedingungen gemäß Verbandssatzung:

- 1 Sitz

1 Sitz:**Stellvertretung:**

OBM Volleth Jörg (qua Amt)

(bisher: OBM Dr. Janik Florian (qua Amt))

Linhart Eva (BM II)

(bisher: BM Volleth Jörg (qua Amt))

14. Planungsausschuss des Planungsverbandes Region Nürnberg

Rahmenbedingungen gemäß Verbandssatzung:

- 3 von 28 Sitzen

3 Sitze:**1. Stellvertretung:****2. Stellvertretung:**

OBM Volleth Jörg

(bisher: OBM Dr. Janik Florian)

Ref. VI Lang Harald

(wie bisher)

Amt 61 Lohse Tilmann

(wie bisher)

(CSU) Wunderlich Alexandra

(bisher: CSU, Volleth Jörg)

(CSU) SPD

(bisher: GL, Weierich Peter)

(CSU) Thurek, Matthias

(bisher: CSU, Wunderlich Alexandra)

(GL) Zwanziger Christian

(bisher: SPD, Dr. Dees Philipp)

(GL) Prietz Tina

(bisher: GL, Eichenmüller Chr.)

(GL) Fischer Ina

(bisher: GL, Heuer Kerstin)

Abweichende Gesellschaftervertretungen

1. Hauptversammlung der Erlanger Stadtwerke AG

Rahmenbedingungen gemäß Gesetz und Satzung:

- Die Stadt Erlangen ist einziger Gesellschafter.
- Grundsatz für sämtliche kommunale Gesellschaften in Privatrechtsform (AG, GmbH): Vertretung der Stadt Erlangen gemäß Art. 93 Abs. 1 BayGO durch Oberbürgermeister (= Regelfall); mit Zustimmung sämtlicher (Ober-)Bürgermeister kann der Stadtrat eine andere Person widerruflich zur Vertretung bestellen.
- Sonderfall ESTW AG: Bisher wurde regelmäßig die bzw. der Rechtsreferent für jede einzelne Hauptversammlung zur Vertretung der Stadt Erlangen in der Hauptversammlung der ESTW AG bestimmt, da der Oberbürgermeister den Vorsitz im Aufsichtsrat innehatte. Es wird vorgeschlagen, dies für die nächste Kommunalwahlperiode generell zu regeln.

Bestellung einer anderen Person zur Vertretung der Stadt Erlangen bis Ende der Kommunalwahlperiode:

Vertretung für den Verhinderungsfall

Ref. III Ternes Thomas

(bisher Einzelgenehmigungen)

Ref. II Beugel Konrad

(bisher kein Erfordernis)

2. Gesellschafterversammlung der Erlanger Stadtwerke Stadtverkehr GmbH (100%-Tochter der ESTW AG)

Rahmenbedingungen gemäß Gesetz und Gesellschaftsvertrag:

- Die ESTW AG ist einziger Gesellschafter.
- Grundsatz:
Vertretung des Gesellschafters ESTW AG durch die Vorstände der ESTW AG
- Sonderfall ESTW Stadtverkehr GmbH:
 - Abtretung der Gesellschafterrechte an die Stadt Erlangen, um die Voraussetzungen für die Direktvergabe ÖPNV an die ESTW Stadtverkehr GmbH zu schaffen.
 - Die Vertretung der Stadt Erlangen erfolgt gemäß Art. 93 Abs. 1 BayGO grundsätzlich durch den Oberbürgermeister (= Regelfall); mit Zustimmung sämtlicher (Ober-)Bürgermeister kann der Stadtrat eine andere Person widerruflich zur Vertretung bestellen.
 - Als Vertreter der Stadt Erlangen wurde 2019 Wirtschafts- und Finanzreferent Konrad Beugel per Stadtratsbeschluss bestimmt.

Bestellung einer anderen Person zur Vertretung der Stadt Erlangen bis Ende der Kommunalwahlperiode:

Vertretung für den Verhinderungsfall

Ref. II Beugel Konrad

(wie bisher)

Ref. III Ternes Thomas

(wie bisher)

3. Gesellschafterversammlung der IGZ GmbH

Rahmenbedingungen gemäß Gesetz und Gesellschaftsvertrag:

- Je 1 Gesellschaftervertreter pro Gesellschafter (insgesamt drei)
- Vorsitz der Gesellschafterversammlung lt. Gesellschafterbeschluss: Vertretung der Stadt Erlangen
- Grundsatz für sämtliche kommunale Gesellschaften in Privatrechtsform (AG, GmbH): Vertretung der Stadt Erlangen gemäß Art. 93 Abs. 1 BayGO durch Oberbürgermeister (= Regelfall); mit Zustimmung sämtlicher (Ober-)Bürgermeister kann der Stadtrat eine andere Person widerruflich zur Vertretung bestellen.
- Sonderfall IGZ GmbH: Seit 2005 wurde Wirtschafts- und Finanzreferent Konrad Beugel per Stadtratsbeschluss zur Vertretung der Stadt Erlangen in der Gesellschafterversammlung der IGZ GmbH bestimmt.

Bestellung einer anderen Person zur Vertretung der Stadt Erlangen bis Ende der Kommunalwahlperiode:

Vertretung für den Verhinderungsfall

Ref. II Beugel Konrad

(wie bisher)

II/WA Schuch Mathias

(wie bisher)

Beiräte und sonstige Gremien**1. Ausländer- und Integrationsbeirat****5 Stadtratsmitglieder:**

CSU Ogiermann Martin

Grüne/
GL Boukhachem Rami

SPD Al-Maskari Sana

Erlanger
Linke Leitlauf Manuel

AfD Aust Robert

Vertreter:

Gulden Jonas

Fleißgarten Jasmin

Wanke Hanna

Reichow Dr. Rüdiger

Der Berufungszeitraum ist auf die Kommunalwahlperiode abgestimmt. Der Stadtrat delegiert in seiner konstituierenden Sitzung die städtischen Vertreter. Die stimmberechtigten ausländischen Mitglieder werden von der ausländischen Bevölkerung Erlangens gewählt (Ausländerbeiratswahl).

2. Seniorenbeirat**5 Stadtratsmitglieder:**

CSU Wunderlich Alexandra

Grüne/
GL Fischer Ina

SPD Leyk Dr. Wolfgang

Erlanger
Linke Stadlbauer Gabriele

AfD Ermer Siegfried

Vertreter:

Fey Dr. PD Tobias

Urban Marc

Leitlauf Manuel

Aust Robert

3. Beirat der Fachschule für Techniker**2 Stadtratsmitglieder:**

CSU Lehrmann Christian

Grüne/
GL Leicht Dr. Anne-Christine

Der Berufungszeitraum ist auf die Kommunalwahlperiode abgestimmt. Der Stadtrat delegiert in seiner konstituierenden Sitzung die städtischen Vertreter.

4. AG Friedhöfe**8 Stadtratsmitglieder:****Vertreter/innen:**

CSU (2) Ogiermann Martin
Neidhardt Adam

Claner Dr. Annika
Höller Dr. Kurt

**Grüne/
GL (2)** Fuchs Bianca
Urban Marc

Prietz Tina
Eichenmüller Dr. Christian

SPD (2) Leyk Dr. Wolfgang
Fischer Valeria

**Erlanger
Linke (1)** Wegele Ronja

Eitel Lukas

AfD (1) Ermer Siegfried

Aust Robert

Der Berufungszeitraum ist auf die Kommunalwahlperiode abgestimmt. Der Stadtrat delegiert in seiner konstituierenden Sitzung die städtischen Vertreter.

5. Lenkungskreis Integration**8 Stadtratsmitglieder:****Vertreter/innen:**

CSU (3) Ogiermann Martin
Schulze Prof. Dr. Holger (FDP)
Wirth-Hücking Anette (FWG)

Gulden Jonas
Székely, Michael (FDP)
Meißel Felix (FWG)

**Grüne/
GL (3)** Boukhachem Rami
Zwanziger Christian
Leitlauf Manuel (Erlanger Linke)

Zwanziger Christian
Guter Paulus

SPD (2) Pfister Barbara
Al-Maskari Sana

6. Nachhaltigkeitsbeirat**1 Stadtratsmitglied als beratendes Mitglied pro Fraktion oder Gruppierung (8 Mitglieder)**

CSU Neidhardt Adam

Wunderlich Alexandra

**Grüne/
GL** Prietz Tina

SPD Richter Dr. Andreas

**Erlanger
Linke** Stadlbauer Gabriele

Wegele Ronja

AfD Reichow Dr. Rüdiger

Ermer Siegfried

FDP Schulze Prof. Dr. Holger

Székely Michael

FWG Meißel Felix

Wirth-Hücking Anette

ÖDP

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM /13-2

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13-2/292/2026

Bestellung der Ortsbeiräte für die Wahlperiode 2026 - 2032

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	12.05.2026	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Es wird beschlossen, entsprechend den Vorschlägen der einzelnen Parteien und Gruppen die nachstehend genannten Personen zu Ortsbeiratsmitgliedern bzw. zu Ersatzpersonen zu berufen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung der Stadt Erlangen über die Ortsbeiräte werden die Mitglieder der Ortsbeiräte durch den Stadtrat nach den Vorschlägen der ihn bildenden Fraktionen und Gruppen berufen.

Jede Fraktion oder Gruppe im Stadtrat hat so viele Personen und Ersatzpersonen vorzuschlagen, wie ihr bei Anwendung des Verfahrens nach St. Lague/Schepers nach dem Verhältnis ihrer Stärke im Ortsteil an Sitzen zustehen würde.

Das nach Art. 35 Abs. 2 Gemeinde- und Landkreiswahlgesetz (GLKrWG) für die Kommunalwahlen ab 2020 anzuwendende Sitzverteilungsverfahren nach St. Lague/Schepers wird demnach berücksichtigt.

In die Berechnungen wurden ebenfalls die Briefwahlergebnisse für den jeweiligen Ortsteil berücksichtigt.

Nach dieser Berechnung ergeben sich folgende Sitzverteilungen in den sieben Ortsbeiräten:

	CSU	Grüne / GL	SPD	Erli	AfD	FDP	Freie Wähler	ÖDP
Dechsendorf	3	1	1	1	1			
Eltersdorf	4	1	1		1			
Frauenaurach	3	1	1		1		1	
Hüttendorf	2	1	1				1	
Kosbach	4	1	1				1	
Kriegenbrunn	3	1	1		1		1	
Tennenlohe	2	2	2		1			

ORTSBEIRAT DECHSENDORF

CSU-Fraktion:

<u>Mitglieder:</u>	<u>Ersatzpersonen:</u>
1. Sinelis, Kerstin	1. Essler, Norbert
2. Rascher, Markus	2. N.N.
3. Zitzmann, Dieter	3. N.N.

Grüne Liste-Fraktion:

<u>Mitglieder:</u>	<u>Ersatzpersonen:</u>
1. Bady, Johannes	1. N.N.

SPD-Fraktion:

<u>Mitglieder:</u>	<u>Ersatzpersonen:</u>
1. N.N.	1. N.N.

Erlanger Linke Fraktion:

<u>Mitglieder:</u>	<u>Ersatzpersonen:</u>
1. N.N.	1. N.N.

AfD Fraktion:

<u>Mitglieder:</u>	<u>Ersatzpersonen:</u>
1. N.N.	1. N.N.

ORTSBEIRAT ELTERS DORF

CSU-Fraktion:

<u>Mitglieder:</u>	<u>Ersatzpersonen:</u>
1. Mosler-Stöhr, Barbara	1. Winkelmann, Lisa
2. Nowak, Götz	2. Lederer, Gerhard
3. Betzelt, Heinz	3. Winkelmann, Fabian
4. Brehm, Stephan	4. Clarner, Inge

Grüne Liste-Fraktion:

<u>Mitglieder:</u>	<u>Ersatzpersonen:</u>
1. Schönle, Miriam	1. Blazek, Dalibor

SPD-Fraktion:Mitglieder:

1. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.

AfD Fraktion:Mitglieder:

1. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.

ORTSBEIRAT FRAUENAUACH**CSU-Fraktion:**Mitglieder:

1. Schieder, Florian

2. Nagel, Stefan

3. Teichmann, Andrea

Ersatzpersonen:

1. Tietz, Matthias

2. Volleth, Sinah

3. Schieder, Friedrich

Grüne Liste-Fraktion:Mitglieder:

1. Kaul, Manfred

Ersatzpersonen:

1. Weiß, Judith

SPD-Fraktion:Mitglieder:

1. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.

AfD Fraktion:Mitglieder:

1. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.

F.W.G.:Mitglieder:

1. Städtler, Miriam

Ersatzpersonen:

1. Schneider, Stefan

ORTSBEIRAT HÜTTENDORF

CSU-Fraktion:

Mitglieder:

1. Greiten, Annette
2. Wagner, André

Ersatzpersonen:

1. Wagner, Günther
2. Bretz, Johann

Grüne Liste-Fraktion:

Mitglieder:

1. Ott, Ralf

Ersatzpersonen:

1. N.N.

SPD-Fraktion:

Mitglieder:

1. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.

F.W.G.:

Mitglieder:

1. Wolfle, Robert

Ersatzpersonen:

1. Niedermann, Jürgen

ORTSBEIRAT KOSBACH

CSU-Fraktion:

Mitglieder:

1. N.N.
2. N.N.
3. N.N.
4. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.
2. N.N.
3. N.N.
4. N.N.

Grüne Liste-Fraktion:

Mitglieder:

1. Neuweiler, Julika

Ersatzpersonen:

1. N.N.

SPD-Fraktion:

Mitglieder:

1. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.

F.W.G.:Mitglieder:

1. Wölfel, Marco

Ersatzpersonen:

1. Wölfel, Melanie

ORTSBEIRAT KRIEGENBRUNN**CSU-Fraktion:**Mitglieder:

1 Brieger, Peter

2. Deisel, Julius

3. Mayer, Erwin

Ersatzpersonen:

1. Mayer, Sabrina

2. Katheter, Richard

3. N.N.

Grüne Liste-Fraktion:Mitglieder:

1. Dürr, Thomas

Ersatzpersonen:

1. N.N.

SPD-Fraktion:Mitglieder:

1. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.

AfD Fraktion:Mitglieder:

1. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.

F.W.G.:Mitglieder:

1. Zorg, Markus

Ersatzpersonen:

1. Ringler, Udo

ORTSBEIRAT TENNENLOHE**CSU-Fraktion:**Mitglieder:

1. Lerche, Herbert

2. Steinbock, Nico

Ersatzpersonen:

1. Klein, Fritz

2. N.N.

Grüne Liste-Fraktion:Mitglieder:

1. Drescher, Meike
2. Galster, Michael

Ersatzpersonen:

1. Jensen, Jan-Henrik
2. N.N.

SPD-Fraktion:Mitglieder:

1. N.N.
2. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.
2. N.N.

AfD Fraktion:Mitglieder:

1. N.N.

Ersatzpersonen:

1. N.N.

Betreuungsstadträte:

Von den Fraktionen und Gruppen des Stadtrates sind Stadtratsmitglieder zu benennen, die die Betreuung der einzelnen Ortsteile übernehmen.

Diese werden zu den Sitzungen der Ortsbeiräte eingeladen.

Die Betreuungsstadträte sowie die im jeweiligen Ortsteil wohnenden Stadtratsmitglieder haben in den Sitzungen der Ortsbeiräte beratende Funktion.

Es werden folgende Betreuungsstadträte / Ersatzpersonen benannt:

Dechsendorf

		(CSU)
		(Grüne Liste)
		(SPD)
Leitlauf, Manuel		(ErLi)
		(AfD)
		(FDP)
Jarosch, Joachim	Grille, Barbara	(ÖDP)
		(FWG)

Eltersdorf

		(CSU)
		(Grüne Liste)
		(SPD)
Stadlbauer, Gabi		(ErLi)
		(AfD)
		(FDP)
Grille, Barbara	Jarosch, Joachim	(ÖDP)
		(FWG)

Frauenaurach

		(CSU)
		(Grüne Liste)
		(SPD)
		(ErLi)
		(AfD)
		(FDP)
Jarosch, Joachim	Grille, Barbara	(ÖDP)
		(FWG)

Hüttendorf

		(CSU)
		(Grüne Liste)
		(SPD)
Eitel, Lukas		(ErLi)
		(AfD)
		(FDP)
Jarosch, Joachim	Grille, Barbara	(ÖDP)
		(FWG)

Kosbach

		(CSU)
		(Grüne Liste)
		(SPD)
		(ErLi)
		(AfD)
		(FDP)
Jarosch, Joachim	Grille, Barbara	(ÖDP)
		(FWG)

Kriegenbrunn

		(CSU)
		(Grüne Liste)
		(SPD)
Leitlauf, Manuel		(ErLi)
		(AfD)
		(FDP)
Jarosch, Joachim	Grille, Barbara	(ÖDP)
		(FWG)

Tennenlohe

		(CSU)
		(Grüne Liste)
		(SPD)
		(ErLi)
		(AfD)
		(FDP)
Grille, Barbara	Jarosch, Joachim	(ÖDP)
		(FWG)

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die 7 Erlanger Ortsbeiräte (Dechsendorf, Eltersdorf, Frauenaaurach, Hüttendorf, Kosbach mit Häusling und Steudach, Kriegenbrunn und Tennenlohe) mit insgesamt 47 Ortsbeiratsmitgliedern werden bis 30. April 2032 bestellt und namentlich benannt.

Die Ersatzpersonen werden ebenfalls bestellt und namentlich benannt. und können bei Verhinderung der ordentlichen Mitglieder als Vertreter*in tätig werden. Die Ersatzpersonen der Beiräte erhalten die Sitzungsunterlagen.

Im Fall des Ausscheidens von Ortsbeiratsmitgliedern aus dem Gremien rücken die Ersatzpersonen aus demselben Vorschlag in der aufgeführten Reihenfolge nach.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

Die Ortsbeiräte werden in der Sitzung des Erlanger Stadtrates am 12. Mai 2026 namentlich benannt und damit bestellt. Die konstituierende Sitzung der Ortsbeiräte ist für 23. Juni 2026 terminiert. In der Konstituierung werden die neuen Mitglieder begrüßt, die ausscheidenden Mitglieder verabschiedet und die neuen Vorsitzenden und stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
 nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf lvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/13-2

Verantwortliche/r:
Bürgermeister- und Presseamt

Vorlagennummer:
13-2/295/2026

Bestellung der Stadtteilbeiräte für die Wahlperiode 2026 - 2032

Beratungsfolge	Termin	Ö/N	Vorlagenart	Abstimmung
Stadtrat	12.05.2026	Ö	Beschluss	

Beteiligte Dienststellen

I. Antrag

Es wird beschlossen, entsprechend den Vorschlägen der einzelnen Parteien und Gruppierungen, die nachstehend genannten Personen zu Mitgliedern der Stadtteilbeiräte bzw. zu Ersatzpersonen zu berufen.

II. Begründung

1. Ergebnis/Wirkungen

(Welche Ergebnisse bzw. Wirkungen sollen erzielt werden?)

Der Erlanger Stadtrat hat in seiner Sitzung am 28. Juli 2006 den Grundsatzbeschluss zur Bildung von Stadtteilbeiräten gefasst. Gemäß § 3 Abs. 2 der Satzung der Stadt Erlangen über Orts- und Stadtteilbeiräte werden die Mitglieder des Stadtteilbeirates durch den Stadtrat nach den Vorschlägen der ihn bildenden Fraktionen und Gruppen berufen.

Aufgrund der Größe der Stadtteile werden die sieben Stadtteilbeiräte jeweils neun Mitglieder haben, die sich nach dem Berechnungsverfahren St. Lague Schepers wie folgt verteilen:

	CSU	GL	SPD	Erli	AfD	FDP	ödp	FWG
Süd	3	2	2	1	1			
Ost	3	3	2	1				
Büchenbach	3	2	2	1	1			
Anger	3	2	2	1	1			
Bruck	3	2	2	1	1			
Alterlangen	3	2	2	1	1			
Innenstadt	2	3	2	1		1		

Nach den Vorschlägen der Fraktionen / Stadtratsgruppierungen sind folgende Personen zu berufen:

Stadtteilbeirat Süd

<u>Vorschlag:</u>	<u>Mitglieder:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
CSU:	Simeon Ulm Johannes Heunisch Simon Wrana	Jonas Forster Ulrike Oppel Sophia Macary
Grüne Liste:	Rainer Hartmann Julian Pritz	Martina Dorsch Petra Paulsen
SPD:	N.N. N.N.	N.N. N.N.
Erlanger Linke:	N.N.	N.N.
AfD:	N.N.	N.N.

Stadtteilbeirat Ost

<u>Vorschlag:</u>	<u>Mitglieder:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
CSU:	Kai Stürmer Norbert Hirsch Uwe Greisinger	Max Brenner Angelika Jechow Theo Mpairaktaridis
Grüne Liste:	Silke Rademacher Martin Pfeifenberger Silke Höfer	Susanne Niefanger Wolfgang Most Michael Wichert
SPD:	N.N. N.N.	N.N. N.N.
Erlanger Linke:	N.N.	N.N.

Stadtteilbeirat Büchenbach

<u>Vorschlag:</u>	<u>Mitglieder:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
CSU:	N.N. N.N. N.N.	N.N. N.N. N.N.
Grüne Liste:	Joanna Kaiser Stefan Schellhaus	Margit Bermüller Martin Burda
SPD:	N.N. N.N.	N.N. N.N.
Erlanger Linke:	N.N.	N.N.
AfD:	N.N.	N.N.

Stadtteilbeirat Anger

<u>Vorschlag:</u>	<u>Mitglieder:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
CSU:	Markus Neher Sven Beck Wolfgang Epple	Jörg Wagner Dr. Henry Eckhardt Christian Nowak
Grüne Liste:	Arthur Kraft Kathrin Kuhn	Khalid Ghennami Victor Weise
SPD:	N.N. N.N.	N.N. N.N.
Erlanger Linke:	N.N.	N.N.
AfD:	N.N.	N.N.

Stadtteilbeirat Bruck

<u>Vorschlag:</u>	<u>Mitglieder:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
CSU:	Robin Philip Martin Rüdiger Elena Wedel	Claudia Graßmann Markus Schuster Bernd Scipio
Grüne Liste:	Ingrid Schoyerer Martina Ryszel	Katja Ehmcke Matthias Matzke
SPD:	N.N. N.N.	N.N. N.N.
Erlanger Linke:	N.N.	N.N.
AfD:	N.N.	N.N.

Stadtteilbeirat Alterlangen

<u>Vorschlag:</u>	<u>Mitglieder:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
CSU:	Marcus Fischer Sandy Weller Sören Brandmühl-Kraus	Matthias Distler Felix Schieber Peter Wiener
Grüne Liste:	Lisa Feldmann Helena Schurr	Martin Kittler Simone Klebes
SPD:	N.N. N.N.	N.N. N.N.
Erlanger Linke:	N.N.	N.N.
AfD:	N.N.	N.N.

Stadtteilbeirat Innenstadt:

<u>Vorschlag:</u>	<u>Mitglieder:</u>	<u>Stellvertreter:</u>
CSU:	Herbert Winkler Jana Siegler	Patrick Helmer N.N.
Grüne Liste:	Claudia Schorcht Felix Gänsicke Clara Kiesbye	Jan Helling Anika Herbst Christoph Karrer
SPD:	N.N. N.N.	N.N. N.N.
Erlanger Linke:	N.N.	N.N.
FDP:	Simon Gritzmann	Marion Vogel

Betreuungsstadträte:

Von den Fraktionen und Gruppierungen des Stadtrates sind Stadratsmitglieder zu benennen, die die Betreuung der einzelnen Stadtteile übernehmen. Diese werden zu den Sitzungen der Stadtteilbeiräte eingeladen.

Die Betreuungsstadträte sowie die im jeweiligen Stadtteil wohnenden Stadratsmitglieder haben in den Sitzungen der Stadtteilbeiräte beratende Funktion.

Es werden folgende Betreuungsstadträte benannt:

Süd

(CSU)
(Grüne Liste)
(SPD)
(Erlanger Linke)
(AfD)
(FDP)
Barbara Grille
(FWG)

Ost

(CSU)
(Grüne Liste)
(SPD)
(Erlanger Linke)
(AfD)
(FDP)
Barbara Grille
(FWG)

Büchenbach

(CSU)
(Grüne Liste)
(SPD)
(Erlanger Linke)
(AfD)
(FDP)
Barbara Grille
(FWG)

Anger

(CSU)
(Grüne Liste)
(SPD)
(Erlanger Linke)
(AfD)
(FDP)
Barbara Grille
(FWG)

Bruck

(CSU)
(Grüne Liste)
(SPD)
(Erlanger Linke)
(AfD)
(FDP)
Barbara Grille
(FWG)

Alterlangen

(CSU)
(Grüne Liste)
(SPD)
(Erlanger Linke)
(AfD)
(FDP)
Joachim Jarosch
(FWG)

Innenstadt

(CSU)
(Grüne Liste)
(SPD)
(Erlanger Linke)
(AfD)
(FDP)
Barbara Grille
(FWG)

2. Programme / Produkte / Leistungen / Auflagen

(Was soll getan werden, um die Ergebnisse bzw. Wirkungen zu erzielen?)

Die Mitglieder und Ersatzmitglieder im Stadtteilbeirat sowie alle Betreuungsstadträte werden für die Amtszeit bis 30. April 2032 bestellt und namentlich genannt.

Im Falle des Ausscheidens von Mitgliedern aus dem Stadtteilbeirat rücken die Ersatzmitglieder bzw. Stellvertreter nach.

3. Prozesse und Strukturen

(Wie sollen die Programme / Leistungsangebote erbracht werden?)

4. Klimaschutz:

Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:

- ja, positiv*
 ja, negativ*
 nein

Wenn ja, negativ:

Bestehen alternative Handlungsoptionen?

- ja*
 nein*

**Erläuterungen dazu sind in der Begründung aufzuführen.*

Falls es sich um negative Auswirkungen auf den Klimaschutz handelt und eine alternative Handlungsoption nicht vorhanden ist bzw. dem Stadtrat nicht zur Entscheidung vorgeschlagen werden soll, ist eine Begründung zu formulieren.

5. Ressourcen

(Welche Ressourcen sind zur Realisierung des Leistungsangebotes erforderlich?)

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	€	bei Sachkonto:
Weitere Ressourcen		

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
- sind vorhanden auf lvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
- sind nicht vorhanden

Anlagen:

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang